

Open Stage - Ein Fest für die ganze Familie



Seit Wochen wurde geprobt; Flötengruppe, Orchester, Schulband und Kammerorchester hatten den 24.04.2015 fest im Blick. Es kam jedoch, wie es vor solchen Anlässen immer kommt: Je näher der Termin, desto schneller rast die Zeit. Zur Generalprobe am Morgen zeigten sich durchaus noch Schwächen im Programm. Die gute Akustik im Konzertsaal des MBPJ ließ später allerdings so manche kritische Stelle sanft verklingen.

Melanie Lang und Christian Klapproth moderierten den Abend und sorgten mit ihrem lockeren Tonfall für eine angenehme Atmosphäre. Pünktlich um 19.30 Uhr übernahm die Flötengruppe der DSKL unter der Leitung von Nicole Thomé die Eröffnung. Von Musiklehrer Karsten Schulz am Klavier begleitet, spielten die Nachwuchsmusiker aus den Klassen 2 und 3 mit erstaunlich rhythmischer Präzision den Hit von Balu dem Bären aus dem Film „Das Dschungelbuch“: „Probier's mal mit Gemütlichkeit“. Es folgte eine geschmackvolle zweistimmige Bearbeitung von Joseph Haydns „Deutschem Tanz“, die tadellos intoniert wurde.

Große Augen machte das Publikum, als die Klasse 3 mit Dosen, Plastikflaschen und Blumenkübeln die Bühne bestieg. Singend und tanzend stellten die Kinder sich als das Schrottorchester vor und zeigten eine gekonnte Perkussionseinlage auf ihren „Instrumenten“. Nach einem verdienten Riesenapplaus formierten sich die Schüler der Klasse 5 für ihren Beitrag. Mit drei Geigen, Glockenspielen, Xylophonen, Perkussion und Klavier trugen sie ein Arrangement eines serbischen Volksliedes vor. Von einer sicher agierenden Rhythmusgruppe mit Janosch Lio am Klavier, Simon Thomé am Schlagzeug und Bastian Stöß am Bass zusammengehalten, wurden die drei Strophen, jede in einer anderen Klangfarbe, souverän dem Publikum präsentiert. „Not afraid“ hieß der Titel, mit dem die Klasse 8 auftrumpfte. Stimmgewaltig und präzise

rappten Marc Ahrens und Sebastian Stehle – Eminem hätte seine Freude gehabt. Das Finale der ersten Runde wurde von der DSKL-Schulband bestritten. Mit den Charthits „Zombie“ von den Cranberries und „Little Talks“ von Of Monsters and Men heizte sie dem Publikum tüchtig ein.

In der Pause wurde die Bühne des MBPJ selbst zum Star. Auf sechs großen Stellwänden waren von den Kunstlehrern Ryan McIntosh und Sophie Steding in ihrem Unterricht entstandene Exponate zu bewundern. Zahlreiche Gäste kamen auf die Bühne, um diese sehr geschmackvolle Kunstaussstellung aus der Nähe zu betrachten.

Mit „Budapest“, einem Werk von George Ezra, eröffnete der Kammerchor der DSKL die zweite Runde der diesjährigen Open Stage. Von Chorleiter Karsten Schulz am Klavier begleitet, boten die Schüler/innen der Klassen 6 bis 12 einen eindrucksvollen Beitrag, der seinen Höhepunkt mit einer gefühlvollen Interpretation von Michael Jacksons Superhit „Heal the World“ erreichte. Mit tosendem Applaus quittierte das Publikum die tolle Leistung der jungen Sänger.

Seit bereits einem Jahr existiert das ambitionierte zehnköpfige Kammerorchester der DSKL, aber erst im Rahmen dieser Veranstaltung trat es zum ersten Mal in Kuala Lumpur auf. Sein beachtliches Debüt hatte es bereits im Januar dieses Jahres in Singapur, im Mai wird es in Jakarta konzertieren.



Mit Franz Schuberts „Moments Musical“ stellte es sich dem heimischen Publikum vor und mit Johann Sebastian Bachs berühmtem Doppelkonzert BWV 1060 für zwei Violinen mit Lay Kar Kho und Christian Klapproth als Solisten bot das Ensemble eine gelungene eigenständige Interpretation auf beachtlichem Niveau.

Ein Höhepunkt jeder Open stage ist zweifellos der Beitrag von Malika Terhorsts Comedy Club. Die sechs Kinder der Klassen 6 und 7 brachten auch diesmal wieder das Publikum kräftig zum Lachen. Zu gut ausgewählten Musikausschnitten vollführten sie witzige Bewegungen, wobei jeweils zwei Kinder im Hintergrund, von schwarzem Tuch verdeckt, ihre Arme und Beine im Rhythmus der Musik mal ruhiger, mal ekstatischer durch die Luft wirbeln ließen und die beiden vorn sitzenden Raphael und Jennifer als Paar lustig ausschauen ließen.

In der Zwischenzeit formierte sich das letzte und größte Ensemble des Abends: Die Sinfonietta, das Orchester der DSKL unter



der Leitung von Werner Sostmann. Pianist, Geiger und Arrangeur Lay Kar Kho hatte ein auf das Orchester zugeschnittenes Arrangement von Tschaikowskis Schwanensee-Ballett zusammengestellt und das Vorspiel zum zweiten Akt brachte das Ensemble zur Aufführung. Die günstige Akustik des Konzertsaals sorgte für einen fulminanten Klang. In die Welt des James Bond entführte der Titel „Skyfall“, gefühlvoll vorgetragen von Laura Buchmann am Altsaxofon. Natasha Sass bewies mit ihrer Version des Titels „Impossible“, wiederum in einem Arrangement von Lay Kar Kho, zu welcher ausgezeichnete Sängerin sie inzwischen herangereift ist – zweifellos ein Höhepunkt des Abends.

Das Grande Finale wurde mit „Oye Como Va“ bestritten, einer Komposition von Tito Puente, die Carlos Santana zum Welthit gemacht hat.

Nach einer Zugabe war der letzte Ton der Open stage 2015 verklungen und 100 Musiker sowie knapp 300 Gäste glücklich.



Text: Werner Sostmann / Karsten Schulz
Bilder: Andreas Ringeisen

Von der Idee über die Umsetzung zum Erfolg

Die Benefizveranstaltung der DSKL zur Erdbebenkatastrophe in Nepal

Am 25. April trifft ein verheerendes Erdbeben Nepal. Wir lesen von mehr als 7.700 Toten, zahllosen Verletzten und zerstörten Straßen und Häusern. Zwei der nepalesischen Sicherheitsleute an der Deutschen Schule Kuala Lumpur sind direkt betroffen. Herr Dil verliert seine Schwester und seinen Schwager, Herrn Suryas' Haus existiert nicht mehr.

Spontan wird in der Schule eine Spendendose aufgestellt, die Schülervvertretung bereitet eine Sammlung für die Opfer des Erdbebens vor. Der Schulleiter und die beiden Musiklehrer beschließen, einen Benefizabend zu organisieren und setzen den Termin dafür fest. Die Zeit ist knapp, wegen des 1.-Mai-Feiertags ist die Schule für vier Tage geschlossen. Die 6. Klasse wird durch eine Waffelbäckerei, die 11. Klasse durch Getränkeverkauf zur Spendensammlung beitragen. Das Geld soll zur Hälfte an die beiden betroffenen Wächter und zur Hälfte an die Hilfsorganisation Ärzte ohne Grenzen gehen.

Donnerstag, der 7. Mai, 19:30 Uhr. Es ist soweit. Der Theaterraum der Schule ist rappellvoll. Das Programm gestaltet sich vielfältig: Klaviersoli, Chor, Poetry-Slam, unterhaltsame kleine Theaterstücke, Infovortrag zum Erdbeben, Sinfonietta und Lehrerband – DSKL at its best!

- Hüte gehen herum, vorläufiger Zwischenstand: ca. 5.000 Ringgit.
- Von der Schülervvertretung kommen 2.300 Ringgit dazu. Lob und Anerkennung, überwältigender Applaus!
- Einige Spender, die nicht am Benefizabend teilnehmen konnten, überweisen zusätzlich Geld.
- Ein Mitglied der Schulgemeinschaft rundet den Betrag schließlich auf 10.000 Ringgit auf.

Freitag, der 8. Mai, kurz vor Abfahrt der Schulbusse. Die Schulsprecherin und der Schulleiter überreichen den beiden völlig verblüfften Wächtern jeweils einen Scheck über 2.500 Ringgit.

**EIN RIESEN-
GROßES
DANKESCHÖN
AN ALLE
SPENDER!**



Text: Gesine Petersen, Fotocollage: Ryan MC Intosh